MEIN PULS SCHLAG

Anästhesiologie. Vier Säulen. Eine Disziplin.

Weiterbildung in Deutschland





ZAHLEN & FAKTEN

- Rund 80 Mio. Menschen leben in Deutschland
- Rund 1.000 Weiterbildungsassistent(inn)en im ersten Jahr werden pro Jahr ausgebildet
- Es gibt etwa 22.000 Fachärzte/-innen für Anästhesiologie in Deutschland
- Die Weiterbildung zur/zum Fachärztin/Facharzt für Anästhesiologie dauert 5 Jahre

Die vier Säulen der Anästhesiologie



ANÄSTHESIE

INTENSIV MEDIZIN NOTFALL MEDIZIN SCHMERZ THERAPIE

Die vier Säulen der Anästhesiologie



ANÄSTHESIE

Patienten begleiten: Vor, während und nach der Operation. Verantwortung tragen. Anästhesisten schaffen Sicherheit.

INTENSIVMEDIZIN

Intensiv therapieren: Im Team Behandlungskonzepte verwirklichen. Anästhesisten helfen heilen.

NOTFALLMEDIZIN

Leben retten: Zur richtigen Zeit am richtigen Ort das Richtige tun. Anästhesisten handeln schnell.

SCHMERZTHERAPIE

Leid lindern: Körperlichen und seelischen Schmerz Einhalt gebieten. Anästhesisten geben Hoffnung.

Die vier Säulen der Anästhesiologie



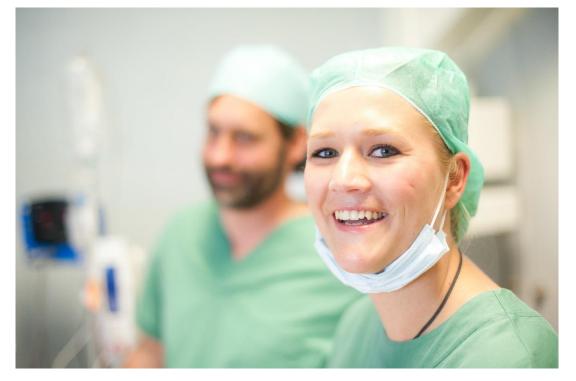
Mit ihren **vier Säulen** zählt die Anästhesiologie zu den vielfältigsten und abwechslungsreichsten Fachgebieten der Medizin. Kein anderes Fach bietet eine derart breite medizinisch praktische Grundlagenausbildung!

Auch die Karriere und Entwicklungsmöglichkeiten sind sehr gut: Das Aufgabengebiet ist breit gefächert. Anästhesisten stellen ein wichtiges Bindeglied zwischen anderen Disziplinen dar und sind ganzheitlich an der Behandlung des Patienten beteiligt.

Der Bedarf an Anästhesisten ist hoch:



Es gibt ca. **12 Mio. Narkosen** pro Jahr in Deutschland!



Facharztausbildung Anästhesiologie



Nach abgeschlossenem Medizinstudium und erteilter Approbation kann die berufsbegleitende **Weiterbildung zur/m Fachärztin/Facharzt für Anästhesiologie** erfolgen.

DIE FACHARTZWEITERBILDUNG...

- > erfolgt in einer von den Landesärztekammern befugten Weiterbildungsstätte
- dauert 60 Monate und erfolgt in strukturierter Form (Weiterbildungscurriculum und Weiterbildungsnachweis)
- > steht unter Aufsicht einer/eines weiterbildungsbefugten Ärztin/Arztes
- > endet mit einer Abschlussprüfung vor der Landesärztekammer.

Bereits nach kurzer Einarbeitungszeit bietet sich die Möglichkeit, in den spannenden Funktionsabteilungen des Krankenhauses eigenständig mitzuarbeiten.

Parallel zur, bzw. im Anschluss an die Facharztweiterbildung können verschiedene **Zusatz-Weiterbildungen** (Notfallmedizin, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Palliativmedizin) erworben werden.



Inhalte der Basisweiterbildung Allgemeine Inhalte



- Anästhesieverfahren
- > Beurteilung perioperativer Risiken
- Maßnahmen der perioperativen Medizin
- Behandlung akuter Störungen der Vitalfunktionen einschließlich Beatmungsverfahren und notfallmäßiger Schrittmacheranwendung
- Notfallmedizinische Maßnahmen
- > Betreuung pallativmedizinisch zu versorgender Patienten
- Infusions- und Hämotherapie einschließlich parentaler Ernährung
- Gebietsbezogene Arzneimitteltherapie einschließlich perioperativer Medikation
- Psychogene Symptome, somatopsychische Reaktionen und psychosoziale Zusammenhänge
- Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und –behandlung für Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das Krankheitsbild

Inhalte der Basisweiterbildung Untersuchungs- und Behandlungsmethoden



- Maßnahmen zur Behandlung akut gestörter Vitalfunktionen, davon:
 - Intensivmedizinische Behandlung von Patienten mit Funktionsstörungen von mindestens zwei vitalen Organsystemen
 - Kardiopulmonale Reanimationen
- Beatmungstechniken einschließlich der Beatmungsentwöhnung
- > Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich Legen von Drainagen und zentralvenösen Zugängen sowie der Gewinnung von Untersuchungsmaterial, davon:
 - Zentralvenöse Katheterisierungen
- Elektrokardiogramme

Inhalte der Basisweiterbildung Untersuchungs- und Behandlungsmethoden



- > Selbstständig durchgeführte Anästhesieverfahren, davon:
 - > bei abdominellen Eingriffen
 - in der Geburtshilfe / bei Kaiserschnitten
 - bei Eingriffen im Kopf-Hals-Bereich in den Gebieten Augenheilkunde, HNO, MKG oder Neurochirurgie
 - bei Säuglingen/Kleinkindern bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
 - bei ambulanten Eingriffen
 - rückenmarksnahe Regionalanästhesien
 - > periphere Regionalanästhesien und Nervenblockaden, davon:
 - dokumentierte perioperative regionale Schmerztherapie
- Mitwirken bei Anästhesien für intrathorakale Eingriffe
- Mitwirken bei Anästhesien für intrakranielle Eingriffe
- Fiberoptische Intubationsverfahren

Facharztausbildung - Anästhesiologie



Fachärztinnen/Fachärzte für Anästhesiologie beherrschen die Allgemein- und Regionalanästhesie einschließlich der Vorund Nachbehandlung, die Aufrechterhaltung der vitalen Funktionen während operativer und diagnostischer Eingriffe sowie intensivmedizinische, notfallmedizinische und schmerztherapeutische Maßnahmen.

WEITERBILDUNGSZEIT ANÄSTHESIE

60 Monate bei einem Weiterbildungsbefugten an einer Weiterbildungsstätte gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1* (*Musterweiterbildungsordnung der Bundesärztekammer):

- > 48 Monate in der Anästhesiologie, davon können bis zu
 - > 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten angerechnet werden
 - > 18 Monate im ambulanten Bereich abgeleistet werden
- > 12 Monate in der Intensivmedizin, davon können
 - ➤ 6 Monate in einem anderem Gebiet abgeleistet werden

Facharztausbildung – Intensivmedizin



Die Facharztkompetenz Anästhesiologie umfasst bereits die Intensivüberwachung und –behandlung von Patienten, deren Vital- oder Organfunktionen in lebensbedrohlicher Weise gestört sind und durch intensive therapeutische Verfahren unterstützt oder aufrechterhalten werden müssen. Die Zusatzweiterbildung Intensivmedizin ist im Anschluss an den Facharzterwerb möglich.

WEITERBILDUNGSZEIT INTENSIVMEDIZIN

24 Monate bei einem Weiterbildungsbefugtem gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2*, davon können:

- Für das Gebiet Anästhesiologie:
 12 Monate während der Facharztweiterbildung
- > 6 Monate in der Intensivmedizin eines anderen Gebietes abgeleistet werden

Facharztausbildung - Notfallmedizin



Die Facharztkompetenz Anästhesiologie umfasst bereits Fähigkeiten im Erkennen drohender oder eingetretener Notfallsituation, in der Behandlung von Notfällen sowie in der Wiederherstellung und Aufrechterhaltung akut bedrohter Vitalfunktionen. Diese Fähigkeiten können bereits während der Facharztweiterbildung in einer Zusatzweiterbildung vertieft werden.

Voraussetzung: 24 Monate in einem Gebiet der stationären Patientenversorgung bei einem Weiterbildungsbefugten an einer Weiterbildungsstätte gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1*.

WEITERBILDUNGSZEIT NOTFALLMEDIZIN

6 Monate Weiterbildung in Intensivmedizin, Anästhesiologie oder in der Notfallaufnahme unter Anleitung eines Weiterbildungsbefugten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1*

- > 80 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in allgemeiner und spezieller Notfallbehandlung und anschließend unter Anleitung eines verantwortlichen Notarztes.
- > 50 Einsätze im Notarztwagen oder Rettungshubschrauber oder 25 Einsätze im Rahmen eines anerkannten Simulationskurses (NASIM)

Facharztausbildung - Schmerzmedizin



Die Facharztkompetenz Anästhesiologie umfasst bereits die Behandlung akuter und chronischer Schmerzzustände von Patienten vor, während und nach Operationen sowie die Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten. Eine Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerzmedizin ist im Anschluss an den Facharzterwerb möglich.

WEITERBILDUNGSZEIT SCHMERZTHERAPIE

- > 12 Monate bei einem Weiterbildungsbefugten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2
- > 80 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in Spezielle Schmerzmedizin

Zusatz-Weiterbildung - Palliativmedizin



Die Zusatz-Weiterbildung Palliativmedizin umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Behandlung und Begleitung von Patienten mit einer inkurablen, weit fortgeschrittenen und fortschreitenden Erkrankung mit dem Ziel, unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes die bestmögliche Lebensqualität zu erreichen und sicher zu stellen.

WEITERBILDUNGSZEIT PALLIATIVMEDIZIN

- ➤ **12 Monate** bei einem Weiterbildungsbefugten für Palliativmedizin gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2 oder anteilig ersetzbar durch
- > 120 Stunden Fallseminare einschließlich Supervision nach Ableistung der Kurs-Weiterbildung
- ➤ 40 Stunden Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in Palliativmedizin

Die Facharztausbildung im Überblick





Stellenaussichten



Die Anästhesiologie bietet **beste Perspektiven** im Krankenhaus oder auch als Ärztin/Arzt in Niederlassung. Auch individuelle **Teilzeitregelungen, familienfreundliche Arbeitszeit- und Wiedereinstiegsmodelle** sind möglich.



Für Studierende sind **Famulatur** und das **Praktische Jahr** (Wahlfach) der beste Weg, den abwechslungsreichen klinischen Alltag der Anästhesiologie und Intensivmedizin kennenzulernen.

Ärztinnen und Ärzten bieten sich nach abgeschlossenem Medizinstudium und Approbation **exzellente Startbedingungen** über die Weiterbildung zur Fachärztin/zum Anästhesiologie.

Stellenaussichten





Anästhesiologie ist viel mehr als nur "Narkose"

Anästhesisten betreuen den Patienten immer dann, wenn der Zustand besonders viel Aufmerksamkeit bedarf oder kritisch ist: Im OP, auf der Intensivstation oder in der Notfallversorgung.

Im Bereich Anästhesiologie bieten sich vielfältige Aufgabenbereiche, z.B.:

- Hyperbare Medizin
- Arbeit als Taucharzt
- Palliativ-/Schmerzmedizin
- Notfall- und Rettungsmedizin, z.B. im Hubschrauber
- Praxis als niedergelassener Anästhesist
- Universitäre Forschung und Lehre
- Klinikmanagement
- > U.v.m.



Weiterbildungsstätten



- > Die Landesärztekammern legen fest, wer in welchen Einrichtungen und wie lange weiterbilden darf. Diese Ermächtigung zur Weiterbildung ist **persönlich an den Weiterbildungsbefugten** gebunden.
- Nicht jede Weiterbildungsstätte mit Anästhesie bietet alle Anästhesieverfahren, die für die Facharztanerkennung gelernt und beherrscht werden müssen. Folglich haben diese lediglich eine Befugnis zur Weiterbildung für einen kürzeren Zeitraum, nicht für die vollen 60 Monate (im ambulanten Bereich können grundsätzlich bis zu 18 Monaten abgeleistet werden).
- Aus diesem Grund bilden zahlreiche Weiterbildungsbefugte mit anderen Krankenhäusern oder Praxen Weiterbildungsverbünde, die gewährleisten, dass die erforderlichen 60 Monate und/oder die nachzuweisenden Verfahren zuverlässig angeboten und erlernt werden können.
- Für diese so genannte **Assistentenrotation** gibt es an vielen Kliniken entsprechende **Rotationsvereinbarungen**.

Weiterbildungsregister



Im **Weiterbildungsregister** von BDA und DGAI finden Sie alle wesentlichen Informationen über die Weiterbildung zur Ärztin, zum Arzt für Anästhesiologie und eine detaillierte Zusammenstellung sämtlicher den Verbänden gemeldeten Weiterbildungsstätten mit folgenden Daten:

- weiterbildende Abteilungen
- Name und E-Mail der Weiterbildungsbefugten
- Name und E-Mail der Weiterbildungsbefugten
- allgemeine Informationen über das Krankenhaus
- personelle Struktur der Abteilung
- Web-Adresse der Abteilung



Weiterbildungsregister von BDA/DGAI





Weiterbildungsregister - Suche

Im Weiterbildungsregister von BDA und DGAI finden Sie alle wesentlichen Informationen über die Weiterbildung zur Ärztin, zum Arzt für Anästhesiologie und eine detaillierte Zusammenstellung sämtlicher den Verbänden gemeldeten Weiterbildungsstätten mit folgenden Daten:

- + weiterbildende Abteilungen
- + Name und E-Mail der Weiterbildungsbefugten
- + allgemeine Informationen über das Krankenhaus
- + personelle Struktur der Abteilung
- + Web-Adresse der Abteilung

Ob eine Weiterbildungsstätte gerade eine Stelle frei hat, ist im Register nicht hinterlegt. Bitte nehmen Sie deshalb direkt Kontakt auf oder informieren Sie sich im <u>Stellenmarkt</u> des Berufsverbandes Deutscher Anästhesisten e.V. (BDA).

Screenshot:

www.anaesthesist-werden.de/karriere

Suche nach Weiterbildungsstätten Alle deren PLZ mit beginnt Alle im Umkreis von km um den Ort SUCHEN

Die Initiative von BDA/DGAI







Die Initiative von BDA/DGAI

MEIN PULS SCHLAG





08.12.2016

Die Initiative von BDA/DGAI



Mehr Informationen unter

www.anaesthesist-werden.de